



# Kompass

Newsletter der Gemeinde Hohenwestedt

## Kompass #2 – Newsletter der Gemeinde Hohenwestedt

**Liebe Hohenwestedterinnen,  
liebe Hohenwestedter,**

die ersten Wochen des Jahres sind angebrochen, und wir möchten es nicht versäumen, Ihnen im Namen der Gemeinde Hohenwestedt und der Gemeindevertretung alles Gute für ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025 zu wünschen.

Diese Wünsche verbinden wir mit der zweiten Ausgabe des „Kompass“, der Sie wieder über aktuelle Themen der Gemeinde informieren soll. Er wird in dieser Form an alle Haushalte unserer Gemeinde verteilt und ist auch digital verfügbar.

Auch im letzten Jahr hat sich in Hohenwestedt wieder viel getan, und zahlreiche Themen sollen im Jahr 2025 zur Umsetzung kommen. Die Gemeindevertretung Hohenwestedt bewegt dabei eine Reihe großer und kleiner Themen, die sich auf alle Bereiche unseres täglichen Lebens beziehen.

Seit der Kommunalwahl im Sommer 2023 ist das Gremium neu zusammengesetzt. Die drei in Hohenwestedt vertretenen Fraktionen – CDU (10), SPD (5) und FDP (4) – entsenden 19 Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Als Bürgervorsteher steht erneut Carsten Wiele dem Gremium vor.

Die Beschlüsse der Gemeindevertretung werden in mehreren Fachausschüssen vorbereitet. Dazu zählen der Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten (Vorsitzender Hannes Häufle), der Bau- und Umweltausschuss (Vorsitzender Udo Ahlf), der Finanzausschuss (Vorsitzender Reinhold Sylvester), der Rechnungsprüfungsausschuss (Vorsitzender Otto Grothmaack) und seit letztem Jahr auch wieder ein eigener Feuerwehrausschuss (Vorsitzender Otto Grothmaack).

Alle diese Gremien tagen grundsätzlich öffentlich und freuen sich über die Teilnahme von interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Alle Informationen und Vorlagen finden Sie dabei im öffentlichen Ratsinformationssystem auf der Internetseite des Amtes Mittelholstein. Über unsere Kanäle in den sozialen Medien werden die Sitzungen und deren Tagesordnung laufend angekündigt.

Alle aktuellen Informationen zur Gemeinde, dem umfangreichen Angebot in Hohenwestedt, den laufenden Projekten der Städtebauförderung oder auch zu den Einrichtungen wie der KiTa, der VHS, der Bücherei oder dem Museum finden Sie unter [www.hohenwestedt.de](http://www.hohenwestedt.de)

Herzlichst – Ihr Jan Butenschön  
Bürgermeister

### Inhalt

1. Gemeindevertretung aktuell
2. Städtebauförderung
3. Straßen und Infrastruktur
4. Bauleitpläne
5. Bündnis für Demokratie
6. QR-Codes Hohenwestedt
7. Entwicklung Ortszentrum – EGH

### Termine

**12.02.** | 19:00 Uhr | Forum  
Öffentlicher Stammtisch –  
Bündnis für Demokratie (BFD)

**15.02.** | 14:00 Uhr Forum  
Bürgerbeteiligung Park  
Wilhelmshöhe

**18.02.** | 19:00 Uhr | Forum  
Ausschuss für öffentliche  
Angelegenheiten

**23.02.** | bis 18:00 Uhr  
Bundestagswahl

**04.03.** | 19:00 Uhr | Forum  
Gemeindevertretung

**05.03.** | 19:00 Uhr | Forum  
Kino Abend BFD  
„Surf on Europe“

**17.03.** | 19:30 Uhr | Forum  
Niederdeutsche Bühne

**18.03.** | 19:00 Uhr | Forum  
Bau- und Umweltausschuss

**25.03.** | 19:00 | Uhr Forum  
Finanzausschuss

**02.04.** | 19:00 Uhr | Forum  
Öffentlicher Stammtisch –  
Bündnis für Demokratie (BFD)

**08.04.** | 19:00 Uhr | Forum  
Gemeindevertretung

**09.04.** | 19:00 Uhr | Forum  
Poetry Satire mit Adrian  
"Credo" Scholz

**07./08.05.**  
Hohenwestedt Messe im  
Ortszentrum



Zum  
Terminkalender

# Städtebauförderung

„Lebendige Zentren“



**Die Gemeinde Hohenwestedt nimmt seit einigen Jahren am Programm der Städtebauförderung teil. Ziel des Programms ist es, die Daseinsvorsorge in der Gemeinde zu sichern, zu stärken und zukunftsgerecht auszubauen. Dabei werden im Rahmen zentraler Infrastrukturprojekte auch die Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität in der Gemeinde gesteigert. In dieser Förderkulisse werden die Projekte grundsätzlich zu je einem Drittel von Bund, Land und Kommune getragen.**

Nachdem das Freibad als erstes Projekt im Rahmen der Städtebauförderung konkret neu gestaltet wurde, hat die Gemeinde im letzten Jahr weitere Projekte zur Umsetzung beraten und beschlossen.

## Rektor-Wurr-Straße

So nähert sich der Umbau der Rektor-Wurr-Straße langsam der Fertigstellung. Die wesentlichen Konturen der Neugestaltung lassen sich dabei bereits erkennen. Neben der Neugestaltung der Parkplatzanlagen westlich und östlich des Forums inklusive der Installation von E-Lademöglich-

keiten für Fahrräder und PKW sowie der Schaffung weiterer Stellplätze ist hier insbesondere der Verkehrsbereich zwischen dem Forum und der Schule Hohe Geest neu gestaltet worden. Der gesamte Bereich wurde durch Pflanzinseln, Hochbeete und Sitzmöglichkeiten gestalterisch aufgewertet, und es wurde ein sogenannter Shared-Space-Bereich geschaffen. Durch Rampen wird der Autoverkehr gebremst und dadurch die Fußwege in diesem Bereich in den Vordergrund gerückt, wodurch auch mehr Sicherheit erzeugt werden soll.

## Stadion Rektor-Wurr-Straße

Die Sportanlage des Stadions in der Rektor-Wurr-Straße steht als nächstes Projekt zur Umsetzung an. Der entsprechende Förderantrag wurde nach längeren Vorarbeiten im Oktober 2024 beim Ministerium eingereicht und wird dort derzeit noch geprüft. Sobald die finale Förderzusage vorliegt, können die Leistungen dort ausgeschrieben werden und dann sollen auch die Bauarbeiten beginnen. Alle Beteiligten hoffen, dass das in diesem Frühjahr der Fall sein wird. Im Stadion soll nicht nur die Leichtathletikanlage und das Rasenfeld aus den 1970er Jahren runderneuert werden. Auf den ungenutzten Nebenflächen sollen zudem Freizeitsportbereiche mit einem Kunststoff- und einem Kunstrasenfeld, einem Pumptrack, einer Calistenics und einer Parcours-Anlage entstehen. Abgerundet wird das Projekt von Boulderwänden, neuen Laufwegen und einer kleinen Tribünenanlage, die in den vorhandenen Hang eingearbeitet wird.

## ÖPNV-Zentrum

Ebenfalls abgeschlossen sind die Beratungen um die Neugestaltung des ÖPNV-Zentrums. An der Stelle des Bahnhofes sollen zukünftig Bus- und Bahnangebot zusammengeführt werden, um die Übergänge



## STÄDTEBAUFÖRDERUNG

von Bund, Ländern und Gemeinden



Rektor-Wurr-Straße: Skizze zentral



Rektor-Wurr-Straße: Parkplatz



Skizze Neugestaltung Stadion Rektor-Wurr-Straße



ÖPNV-Zentrum: Skizze

im öffentlichen Personennahverkehr kürzer und attraktiver zu machen.

Die vorhandenen Flächen des Bahnhofsumfeldes sollen komplett neu gestaltet werden. Dazu zählen neben einer attraktiven und barrierefreien Gestaltung unter anderem neue überdachte Wartebereiche, eine öffentliche Toilette, überdachte und abschließbare Fahrradunterstellplätze, Lademöglichkeiten für E-Mobilität und eine attraktive Beleuchtung, um Angsträume in diesem Bereich zu vermeiden. Im Zusammenhang mit dieser Maßnahme soll auch die Straße „Am Bahnhof“ ausgebaut und verbreitert werden. Entsprechende Anträge im Rahmen der ergänzenden Förderprogramme wurden Ende letzten Jahres gestellt. Sollten diese positiv beschieden werden, könnten die Arbeiten im Frühsommer beginnen.

### Marktplatz Hohenwestedt

Das zentrale Projekt der Städtebauförderung in Hohenwestedt soll die Überarbeitung und Neugestaltung des Marktplatzes sein. Nach langen Planungs- und Beteiligungsprozessen und einer Vielzahl von Grundstücksverhandlungen nimmt dieses Projekt nunmehr auch langsam an Fahrt auf. Bis Ende Dezember lief ein Planerwettbewerb, bei dem interessierte Planungsbüros die Möglichkeit hatten, sich mit Vorschlägen zur Neugestaltung zu bewerben. Mitte Januar hat eine Jury aus Fach-

planern und Mitgliedern der Gemeindevertretung getagt, die den gelungensten Entwurf ausgewählt hat. Nun wird mit dem Wettbewerbssieger der weitere Planungs- und Umsetzungsprozess begonnen. Zentrale Inhalte sind neben der Verbesserung der Parkplatz- und Verkehrssituation, der Schaffung von neuen fußläufigen und barrierefreien Verbindungen, unter anderem auch die Steigerung der Aufenthaltsqualität auf dem Marktplatz. Auch der Wochenmarkt soll zukünftig auf dem Marktplatz stattfinden.

### Park Wilhelmshöhe

Nachdem wesentliche Projekte nun in die Umsetzung gehen, bereitet die Gemeinde die Sanierung und die Steigerung der Attraktivität des Parks Wilhelmshöhe vor. Dazu gehört die Überarbeitung der Wegeverbindungen, die Sanierung des Ehrenmals, Schaffung eines modernen Beleuchtungssystems und die Aufwertung der Freiflächen. Wichtig dabei ist auch die Überprüfung des Zusammenspiels von Veranstaltungen und dem Schutz der Vegetation im Park. Die Planungen hierfür befinden sich noch ganz am Anfang. Am 15. Februar ist um 14:00 Uhr eine Bürgerbeteiligung geplant, zu der nicht nur die Hohenwestederinnen und Hohenwestedter aller Altersklassen, sondern wie immer auch interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Umlandgemeinden herzlich eingeladen sind.

### Fußläufige Verbindung Stadion / ÖPNV-Zentrum

Um die neu entstehenden Anlagen im Stadion Rektor-Wurr-Straße und am ÖPNV-Zentrum zu verbinden, ist weiterhin geplant, eine fußläufige Verbindung zwischen diesen Bereichen zu schaffen. In diesem Zusammenhang soll auch der Bereich des Barmer Teiches neu gestaltet und der Teich selber aktiviert werden. Die Gemeindevertretung hat auch hier abschließend beraten. Derzeit werden die Förderanträge erarbeitet, um das Projekt dann im direkten Zusammenhang mit den Baumaßnahmen im Stadion und am ÖPNV-Zentrum durchzuführen.



Skizze Barmer-Teich – fußläufige Verbindung

### Impressum

**Herausgeber:**

Gemeinde Hohenwestedt  
Am Markt 15, 24594 Hohenwestedt

**V.i.S.d.P.** Jan Butenschön

**Auflage:** 4.000

Ausgabe Februar 2025

**Gesamtherstellung:**

medienhandwerk.com GmbH  
Haart 68a, 24534 Neumünster  
www.medienhandwerk.com



## Ärztliche Versorgung

**Das Thema der ärztlichen Versorgung ist derzeit eines der bedeutendsten Themen in Hohenwestedt. Praktizierten zu Beginn der gemeindlichen Bemühungen im Jahr 2018 noch sechs Allgemeinmediziner in Hohenwestedt, so sind heute nur noch drei Praxen aktiv. Ein weiterer Hausarzt will seine Tätigkeit altersbedingt im Sommer dieses Jahres beenden.**

Gemeinsam mit der beauftragten Ärztengeossenschaft Nord und den ansässigen Ärzten hat die Gemeinde umfangreiche Anstrengungen unternommen, weitere Medizinerinnen und Mediziner für Hohenwestedt zu gewinnen. Für rund 80.000 € wurde eine aufwendige Werbekampagne gestaltet, die für den Standort Hohenwestedt und die Möglichkeiten in der medizinischen Versorgung geworben hat. Aus dieser Initiative heraus haben sich eine Vielzahl von Interessierten gemeldet, mit denen entsprechen-

de Gespräche geführt wurden. Auch wenn sich eine solche Suche als sehr komplex darstellt, besteht berechtigte Hoffnung, dass daraus neue Akteure für Hohenwestedt gewonnen werden können. Dies wäre im Sinne der medizinischen Versorgung, den die Gemeinde als einen zentralen Bestandteil der Daseinsvorsorge ansieht, extrem wichtig.

Parallel hat sich die Gemeinde auch mit der Schaffung eines Ärztehauses auseinandergesetzt. Eine solche Immobilie kann sicherlich ein Anreiz und auch eine Weiterentwicklung sein. Es braucht aber ein entsprechendes Konstrukt, das solch ein Ärztehaus mit Leben erfüllt und natürlich auch Menschen, die in einem solchen Haus praktizieren wollen.

Um aber auch für einen solchen Fall gewappnet zu sein, hat die Gemeinde mehrere Immobilien in zentraler Ortslage erworben. Das erschien auch deshalb sinnvoll, weil es auch Hand-

lungsnotwendigkeiten im Wohnungsbau gibt. Neben Wohnungsbau in allen Kategorien, könnten entsprechende Entwicklungen auch das Ortszentrum stärken.

Um entsprechende Projekte zu entwerfen, hat die Gemeinde eine eigene Entwicklungsgesellschaft gegründet, die im Zusammenspiel mit privaten Investoren oder eigenständig, die entsprechenden Flächen zur weiteren Umsetzung vorbereiten soll.



Grafik der Werbekampagne

## Straßenausbau

Die Gemeinde Hohenwestedt arbeitet weiter intensiv an der Sanierung der Straßeninfrastruktur. Aktuell werden die Straßen „Buten Hamburg“, der „Pommernweg“ und die „Stephanstraße“ ausgebaut. Dieses Projekt soll im Frühjahr abgeschlossen werden. In der „Burmesterstraße“ und in der „Barmstraße“ wurden die Straßenoberflächen erneuert.

Eine solche Oberflächensanierung soll im Frühjahr auch im „Glüsing“ umgesetzt werden. Die Straße „Am Bahnhof“ soll im Rahmen der Erstellung des ÖPNV-Zentrums ausgebaut und verbreitert werden. Zudem wurde ein Planungsauftrag vergeben, den Komplettausbau der Straße „Lehrberg“ und des östlichen Teils der „Feldstraße“ bis zur „Brodersenstraße“ vorzubereiten. Dies soll über das Jahr 2025 inkl. der entsprechenden Öffentlich-

keitsbeteiligung geplant werden und dann im Jahr 2026 zur Umsetzung kommen. Um die Unterhaltungs- und Ausbauschritte für die nächsten Jahre noch besser planen zu können, hat die Gemeindevertretung eine Software angeschafft, die mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz die Straßenzustände bewertet und damit die Grundlage für die weitere Priorisierung darstellen kann.

## Bündnis für Demokratie

Im Mai 2024 hat sich auf Initiative der Hohenwestedter Parteien aus einer großen Vielzahl engagierter Privatpersonen das „Bündnis für Demokratie“ gegründet. Neben zahlreichen Personen aus dem gesellschaftlichen Leben engagieren sich über 40 Vereine, Verbände und Firmen aus dem Ortsgebiet für das Bündnis. Auch die

Gemeinde unterstützt das Bündnis in seiner Arbeit. Die Gruppe setzt sich mit allerlei Aktionen für ein friedliches Miteinander, für Menschenrechte, Vielfalt und Toleranz und den demokratischen Diskurs ein. Auch in diesem Jahr wird das Bündnis nicht nur wieder zu den regelmäßigen öffentlichen Stammtischen zusammenkommen, sondern es wird auch weitere Veranstaltungen wie einen Kinoabend

oder eine Sternfahrt geben. Dazu wird sich das Bündnis auch auf der Hohenwestedt Messe im Mai präsentieren.

Schauen Sie doch auch einmal vor Ort vorbei oder folgen Sie dem Bündnis auf Instagram unter: [buendnis.fuer.demokratie](https://www.instagram.com/buendnis.fuer.demokratie)

